

SZENE 20 • NUMMER 7

Emma is tien

Samstag. Luftballons im Hof, ein langer Tisch, ein Kuchen mit zehn Kerzen. Emmas Mutter, die Ärztin der Stadt, ist auch da und stellt die üblichen Fragen: Sind Sie verheiratet? Haben Sie Kinder? Und Ihre Eltern, wo wohnen sie? Dann dreht Mieke das Foto um: ein zehnjähriger Junge mit einer Trompete und einem schrecklichen Haarschnitt an einem Fenster von Nummer 7. Joost ist in deiner Wohnung aufgewachsen.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1c, 2a, 3d

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1b, 2c, 3c

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1c, 2b, 3a

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE:

Aangenaam. Zeg, bent u getrouwd?, Tien jaar... Kijk. Hier is hij ook tien., Lang zal ze leven, lang zal ze leven!

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 12534

Wörter: Emma is tien

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1b, 2a, 3c, 4a, 5c, 6b

W2) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Hoi, 1: verjaardag, 1: tekenboek, 1: En, 1: twee

W3) MAMA, SCHAU! DAS IST JOOST, ALS ER KLEIN WAR.: 1: klein, 2: kapsel, 3: verschrikkelijk, 4: gezicht

W4) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: Hoi, 1: verjaardag, 1: tekenboek, 1: En, 1: twee

Grammatik: Ik was jong

GRAMMATIK

G1) ERKENNE DAS NÜTZLICHE MUSTER: 1) was, 2) was, 3) was, 4) waren

G2) WÄHLE DIE FORM: 1a, 2a, 3b, 4c, 5a, 6a, 7c, 8c

G3) VERVOLLSTÄNDIGE DIE MITTEILUNGEN: 1: was, 1: waren, 1: waren, 1: hadden, 1: had, 1: getrouwd

G4) BILDE EINEN SATZ: Ik was tien., Jij was jong., Hij was hier., Wij waren thuis., Jullie waren jong., Zij hadden een kat.

G5) WAS WÜRDEST DU SAGEN?: 1b, 2b, 3a, 4a

G6) VERBINDE MITTEILUNGEN UND BEDEUTUNGEN: 1f, 2a, 3g, 4b, 5d, 6c, 7h, 8e

Übersetzung

Samstagnachmittag. Luftballons im Hof, ein langer Tisch und das ganze Haus.

■ Hallo! Heute habe ich Geburtstag! Jetzt bin ich zehn!

○ Alles Gute zum Geburtstag, Emma! Das ist für dich, von mir und Joost.

Sie reißt das Papier ab.

■ Ein Zeichenblock! Ein gelber! Vielen Dank!

Sanne bringt einen großen Kuchen mit zehn Kerzen heraus.

▲ Und hier ist der Kuchen! Zehn Kerzen!

■ Eins, zwei, drei ... Alle zehn!

Eine große Frau mit einem hellbraunen Pferdeschwanz setzt sich neben dich.

● Guten Tag! Ich bin Anne, Emmas Mutter. Sie sind die neue Nachbarin? (Guten Tag! Ich bin Anne, Emmas Mutter. Sie sind der neue Nachbar?)

○ Ja. Freut mich!

● Freut mich auch. Sagen Sie, sind Sie verheiratet?

○ Nein, ich bin nicht verheiratet.

● Und haben Sie Kinder?

○ Nein, ich habe keine Kinder.

● Und Ihre Eltern? Wo wohnen sie?

○ Meine Eltern wohnen in Hamburg.

□ Anne, das weiß ich alles schon. Nicht verheiratet, keine Kinder, Eltern in Hamburg.

Anne lacht.

● Natürlich. Mama weiß alles.

Mieke holt das Foto heraus, das immer zur Wand zeigte, und dreht es um: ein zehnjähriger Junge mit einer Trompete und einem schrecklichen Haarschnitt an einem Fenster von Nummer 7.

□ Zehn Jahre alt ... Schau. Hier ist er auch zehn.

○ Das ist mein Fenster!

△ Und das bin ich. Ich habe in deiner Wohnung gewohnt, als ich klein war.

■ Joost! Was für eine Frisur!

□ Ja. Eine schreckliche Frisur. Deshalb war es zur Wand gedreht.

□ Joost, spiel bitte für uns.

△ Jetzt? Tagsüber?

□ Ja. Tagsüber ist es erlaubt.

Ausnahmsweise spielt die Trompete bei Tageslicht, und das ganze Haus singt.

□ Möge sie lange leben, möge sie lange leben!

Max läuft mit einer der Kerzen im Maul über den Hof davon.

■ Max! Meine zehnte Kerze!

□ Macht nichts. Er möchte auch einen Geburtstag.

Joost spielt ausnahmsweise bei Tageslicht, und das ganze Haus singt. Das Foto steht jetzt auf dem Tisch, zum Hof hin. Max sitzt auf der Bank, eine Kerze zwischen den Pfoten.